

Parkhäuser und Tiefgaragen

Lösungen für Bodenbeschichtung
und Betoninstandsetzung

Boden-
beschichtung



Betoninstand-
setzung und
Betonschutz



Sie möchten die Nutzungsdauer eines Parkhauses wirtschaftlich verlängern oder seinen Wert sogar steigern? Unsere Systemlösungen für Bodenbeschichtung und Betoninstandsetzung sichern bzw. erhöhen die Standsicherheit Ihres Bauwerkes, schützen seine Bausubstanz und ermöglichen individuelle Farbkonzepte. Profitieren Sie zudem von umfassenden Serviceleistungen, langjähriger Expertise und der Sto-Gruppenkompetenz.



Inhalt

Editorial

4 Bewusst auf Kompetenz bauen, Objektwert sichern



Bodenbeschichtung

06 Beschichtungssysteme für den Boden Oberflächenschutz sichert Gebrauchswert dauerhaft

08 Lösungen für Bodenplatten Standhaft bei aufsteigender Feuchtigkeit

09 Highlight StoFloor Traffic Elastic 590 EP

10 Lösungen für Zwischendecks Risse zuverlässig und dauerhaft überbrücken

11 Highlight StoFloor Traffic Elastic TEP MultiTop

12 Lösungen für Freidecks Enorm robust und zuverlässig rissüberbrückend

13 Highlight StoFloor Traffic Elastic PM MultiBase

14 Lösungen für Einfahrtsbereiche und Rampen Unermüdlich trotz hoher Schub- und Scherkräfte

15 Abdichtung unter Gussasphalt

16 Lösungen für Gehflächen Wirtschaftliche Schutzsysteme mit Gestaltungsspielraum

17 Schutz vor Radon

18 Rissbandage StoPox EZ 535 Rissüberbrückend, dauerhaft und nahezu unsichtbar

20 StoCretec-Oberflächenschutzsysteme

Referenz Titelbild:

Tiefgarage, Ettlingen, DE

StoCretec-Kompetenzen: StoFloor Traffic Elastic BA 2000, StoConcrete Repair Prime TG 203, StoConcrete Protect V

Foto: MediaProd, Hans Jörg Götz

Bei den nachfolgend in der Broschüre enthaltenen Angaben, Abbildungen, generellen technischen Aussagen und Zeichnungen ist darauf hinzuweisen, dass es sich hier nur um allgemeine Mustervorschläge und Details handelt, die diese Funktionsweise darstellen. Es ist keine Maßgenauigkeit gegeben. Anwendbarkeit und Vollständigkeit sind vom Verarbeiter/Kunden beim jeweiligen Bauvorhaben eigenverantwortlich zu prüfen. Angrenzende Gewerke sind nur schematisch dargestellt. Alle Vorgaben und Angaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen und stellen keine Wert-, Detail- oder Montageplanung dar. Die jeweiligen technischen Vorgaben und Angaben zu den Produkten in den Technischen Merkblättern und Systembeschreibungen/Zulassungen sind zwingend zu beachten.



Betoninstandsetzung und Betonschutz

22 Betoninstandsetzung und Betonschutz

Zuverlässige und leistungsstarke Lösungen

23 Traglasterhöhung mit Kohlefaserlamellen

Nachhaltig, sicher und ästhetisch

24 Betonersatz der Beanspruchbarkeitsklasse M3

Statisch mitwirkende Systemlösungen

25 Highlight StoConcrete Repair Prime TS 100

26 Substanzerhalt durch kathodischen Korrosionsschutz

Eine wirtschaftliche Alternative zur Instandsetzung

27 Highlight StoConcrete Repair Prime TG 203

28 StoCrete FB: Oberflächenschutz und Abdichtung

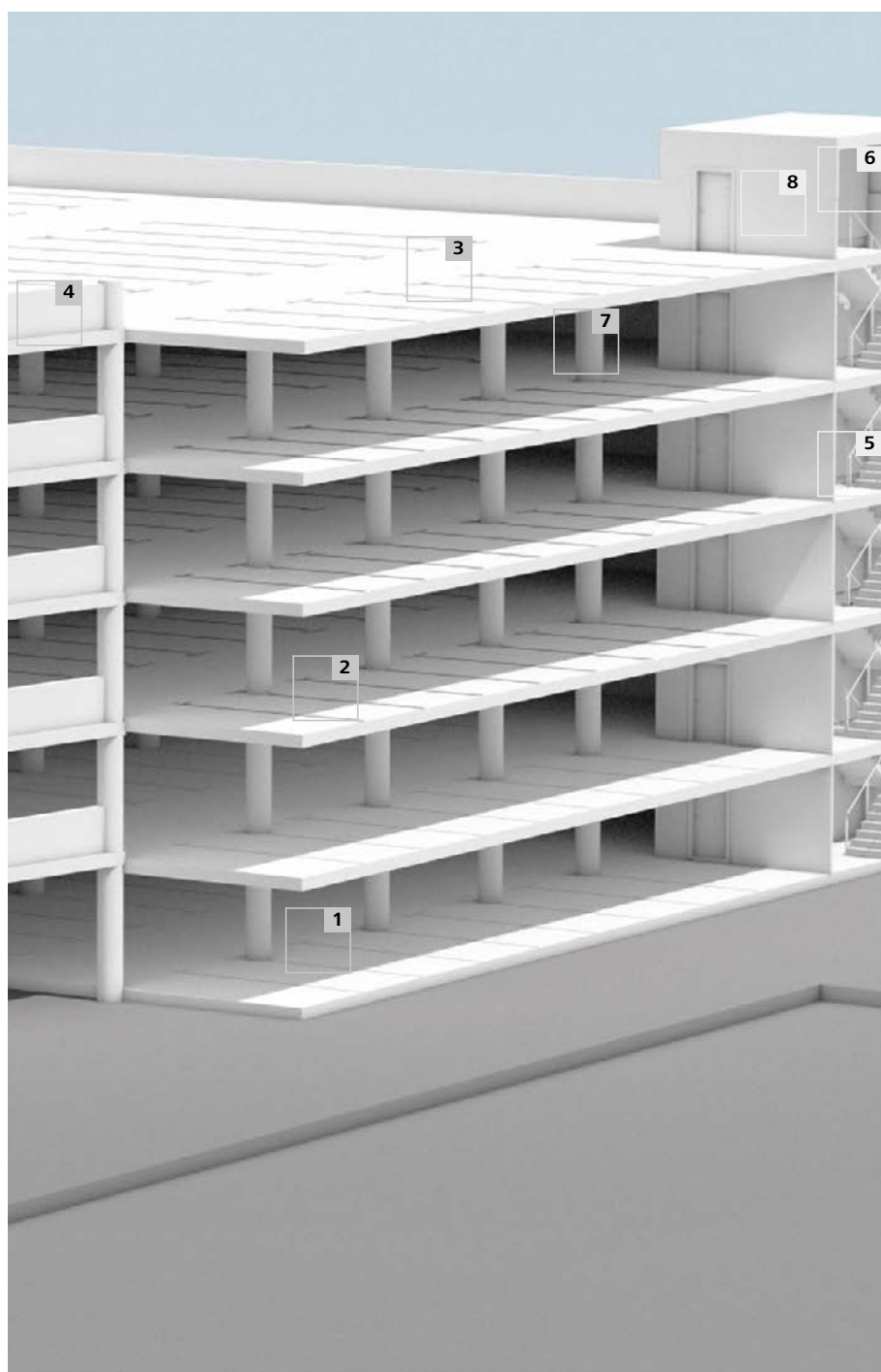
Fundamente unter Pflasterbelägen schützen

29 Anti-Graffiti-System

30 Funktionalität trifft Design

Farbgestaltung für den Parkraum

Bewusst auf Kompetenz bauen, Objektwert sichern

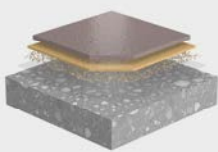


Einsatzbereiche unserer Produkte im Parkhaus

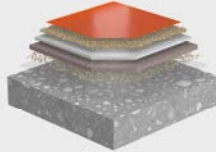
- 1 Bodenplatte**
(oft auch als „Weiße Wanne“ ausgebildet)
- 2 Zwischendeck**
(seitlich offen oder geschlossen)
- 3 Freideck**
- 4 Rampen**
- 5 Gehflächen**
- 6 Treppenhaus**
- 7 Stützen/Wände**
- 8 Fassade**

Ihr Ziel ist es, die Nutzungsdauer eines Parkhauses zu verlängern oder seinen Wert sogar zu steigern. Dabei behalten Sie Wirtschaftlichkeit, Nutzungsausfall während der Sanierung und die Bedürfnisse der Endkunden im Blick. Mit unseren Systemlösungen für Bodenbeschichtung und Betoninstandsetzung sichern bzw. erhöhen Sie die Stand-sicherheit Ihres Bauwerkes, schützen seine Bausubstanz und ermöglichen individuelle Designkonzepte.

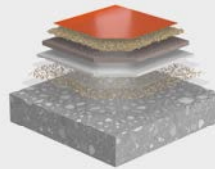
Systemlösungen für Freidecks



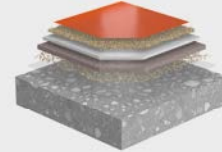
StoFloor Traffic Elastic PM
MultiBase (OS 10)



StoFloor Traffic Elastic
EZ 500 (OS 11a, OS 11b, OS 14)

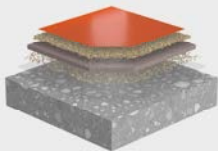


StoFloor Traffic Elastic
BA 2000 (OS 10)

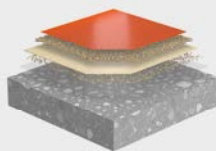


StoFloor Traffic Elastic
SC 300 (OS 10)

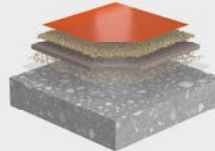
Systemlösungen für Rampen



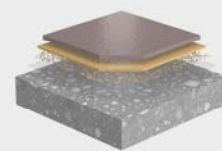
StoFloor Traffic Elastic 590 EP
(OS 8)



StoFloor Traffic DV 100
(OS 8)

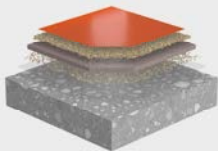


StoFloor Traffic RZ 500
(OS 8)

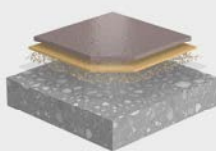


StoFloor Traffic Elastic
PM MultiBase (OS 10)

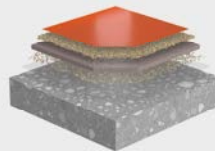
Systemlösungen für Zwischendecks



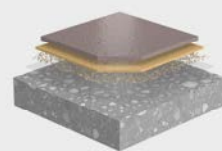
StoFloor Traffic Elastic TEP
MultiTop (OS 11b)



StoFloor Traffic Elastic
PM MultiBase (OS 10)

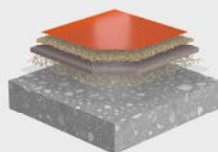


StoFloor Traffic Elastic
EZ 500 (OS 11a, OS 11b, OS 14)

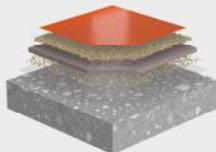


StoFloor Traffic Elastic
SC 300 (OS 10)

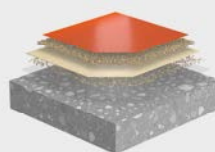
Systemlösungen für Bodenplatten



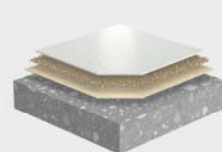
StoFloor Traffic Elastic 590 EP
(OS 8)



StoFloor Traffic WL 100
(OS 8)



StoFloor Traffic DV 100
(OS 8)



StoFloor Traffic BB OS
(OS 8)

Beschichtungssysteme für den Boden

Oberflächenschutz sichert Gebrauchswert dauerhaft

Kaum eine Gebäudeart weist eine so extreme Variationsbreite in Größe, Form und Belastung auf wie Parkhäuser und Tiefgaragen. Das Spektrum reicht von der eingeschossigen Tiefgarage in Mehrfamilienhäusern bis zum riesigen Parkkomplex am Flughafen. Außerdem stehen Parkbauten unter enormem Kostendruck. Daher wurde in der Vergangenheit die reine Betonkonstruktion genutzt. Parkdecks blieben weitgehend offen. Nicht einmal stark frequentierte Bereiche wurden geschützt.

Dabei ist die Belastung des Stahlbetons im Parkhaus besonders hoch. Fahrzeuge bringen Wasser und

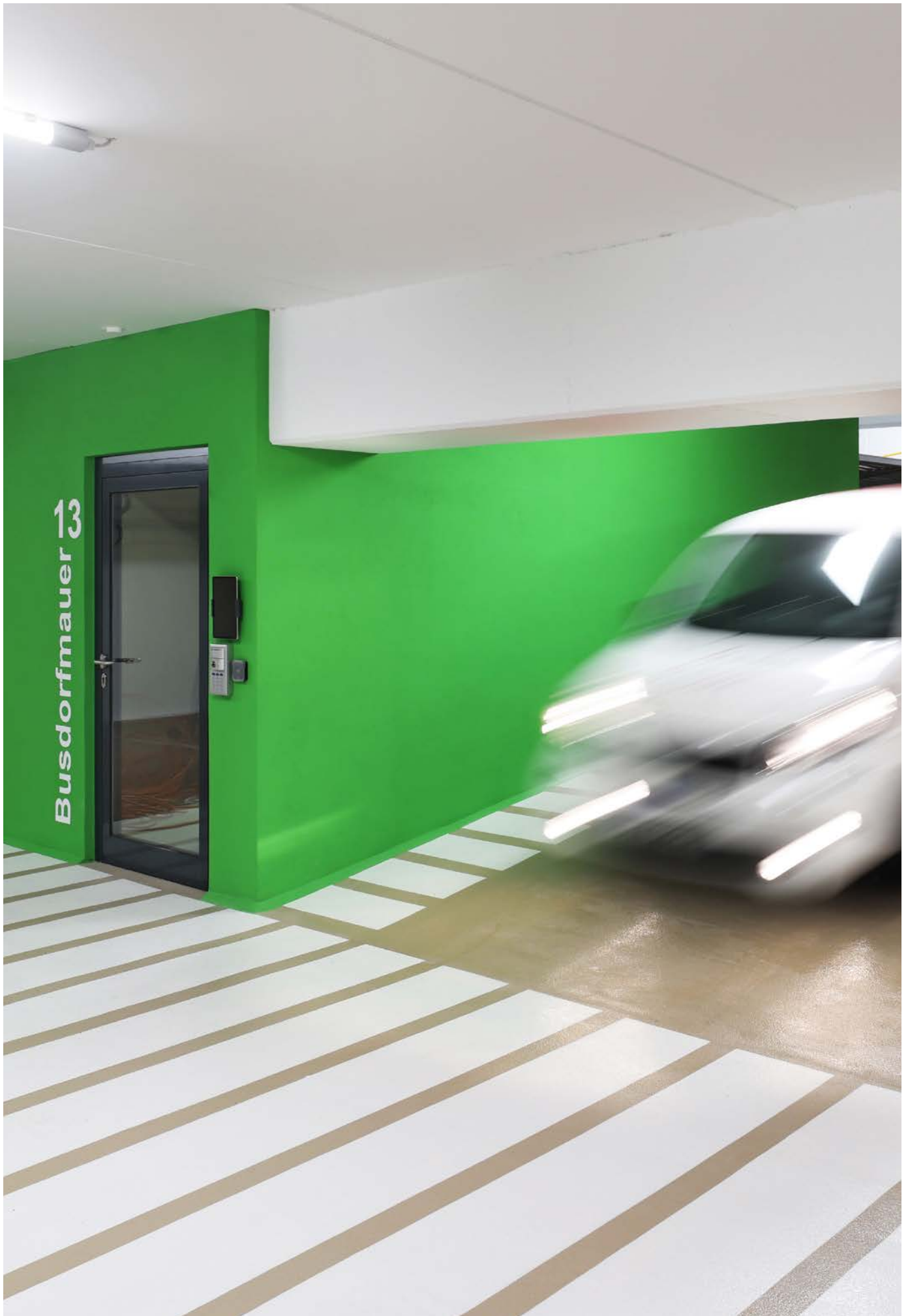
darin gelöste Schadstoffe mit. Abgase sorgen für eine extrem erhöhte Kohlendioxidkonzentration. Das Befahren der Betonböden erzeugt Schwingungen und in der Folge feine Risse. Schadstoffe dringen einfacher ein und schädigen Bewehrungsstahl und Beton wesentlich schneller.

Heute wird der Gebäudeschutz bereits beim Neubau eingeplant. Mit einem attraktiven Farbkonzept lässt sich das Parkhaus zudem freundlich und übersichtlich gestalten. Das erhöht die Akzeptanz auf Kundenseite und sichert langfristig den Umsatz.



Bild links:
**Tiefgarage
Sparkasse,
Aachen, DE**
StoCretec-
Kompetenzen:
StoFloor Traffic Elastic
590 EP, StoFloor Traffic
WL 100, StoPox EZ 535,
StoConcrete Protect V
Foto: Guido Erbring

Bild rechts:
**Tiefgarage
Quartier von
Wydenbrück,
Paderborn, DE**
StoCretec-
Kompetenzen:
StoFloor Traffic
Elastic 590 EP,
StoConcrete Protect
Elastic FB, StoConcrete
Protect V
Foto: Photomax, Dietmar Flach





Lösungen für Bodenplatten

Standhaft bei aufsteigender Feuchtigkeit

Bodenplatten weisen nur geringe Rissbewegungen durch Lasten oder Temperaturwechsel auf. Daher eignen sich zum Schutz der Bausubstanz starre Oberflächenschutzsysteme. Jedoch können Schäden entstehen, wenn die Abdichtung zum Untergrund fehlt oder mangelhaft ausgeführt

wurde. Das Beschichtungssystem kann sich durch aufsteigende Feuchtigkeit ablösen. Damit ist seine Funktionalität nicht mehr gewährleistet. Unsere Systemlösungen für Bodenplatten haben ihre Eignung bei rückseitiger Feuchteinwirkung bewiesen.

Bild rechts:
Tiefgarage Einkaufszentrum Illuster, Uster, CH
StoCretec-Kompetenz:
StoFloor Traffic Elastic 590 EP
Foto: fotowerder.ch

Systemlösungen für Bodenplatten

System	StoFloor Traffic Elastic 590 EP	StoFloor Traffic BB OS	StoFloor Traffic DV 100	StoFloor Traffic WL 100
Systembeschreibung	EP Parkhaussystem, wasserdampfdurchlässig, rissüberbrückend	EP Parkhaussystem, Standard	EP Parkhaussystem, rutschhemmend	EP Parkhaussystem, wässrig, wasserdampfdurchlässig
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> • Rissüberbrückend • Sehr gute Verschleißfestigkeit • Wasserdampfdurchlässig • Geeignet bei rückseitiger Feuchteinwirkung • Schwerentflammbar • Radondicht gemäß IAF Messung (Radeberg) • Geprüftes Oberflächenschutzsystem der Klasse OS 8 gemäß Tabelle A.7 der TR Instandhaltung 2020-05 	<ul style="list-style-type: none"> • Sehr gute Verschleißfestigkeit • Geeignet bei rückseitiger Feuchteinwirkung • Emissionsarm* • Schwerentflammbar • Geprüftes Oberflächenschutzsystem der Klasse OS 8 gemäß Tabelle A.7 der TR Instandhaltung 2020-05 	<ul style="list-style-type: none"> • Sehr gute Verschleißfestigkeit • Geeignet bei rückseitiger Feuchteinwirkung • Schwerentflammbar • Geprüftes Oberflächenschutzsystem der Klasse OS 8 gemäß Tabelle A.7 der TR Instandhaltung 2020-05 	<ul style="list-style-type: none"> • Sehr gute Wasserdampfdurchlässigkeit • Geeignet bei rückseitiger Feuchteinwirkung • Emissionsarm* • Benzylalkoholfrei • Schwerentflammbar • Übereinstimmungszertifikat gemäß DIN V 18026, Oberflächenschutzsystem OS 8
Systemaufbau				
Grundierung	StoPox GH 502		StoPox GH 502	StoPox WG 100
Oberflächenschutzschicht		StoPox GH 502 + StoQuarz oder StoPox GH 530 + StoQuarz	StoPox GH 502 + StoQuarz	StoPox WG 100 + StoQuarz
Abstreuerung	StoQuarz 0,3–0,8 mm	StoQuarz 0,3–0,8 mm	StoQuarz 0,3–0,8 mm	StoQuarz 0,3–0,8 mm
Verschleißschicht	StoPox 590 EP			
Abstreuerung	StoQuarz 0,3–0,8 mm			
Versiegelung	StoPox DV 100	StoPox BB OS	StoPox DV 100	StoPox WL 100

* gemäß den Kriterien des Ausschusses zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten (AgBB)

Highlight

StoFloor Traffic Elastic 590 EP

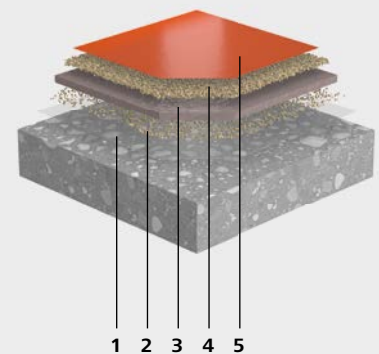
Unsere Systemlösung StoFloor Traffic Elastic 590 EP ist wasserdampfdurchlässig und rissüberbrückend zugleich. Sie schützt befahrbare Flächen aus Stahlbeton gegen eindringendes Wasser und darin gelöste Schadstoffe. Damit verhindert sie Schäden durch chloridinduzierte Stahlkorrosion. Sie verlängert die Nutzungsdauer des Bauwerkes deutlich und reduziert langfristig den Sanierungsbedarf.

Außerdem zeichnet sich StoFloor Traffic Elastic 590 EP durch sehr guten Verbund auf Betonuntergründen mit erhöhter Feuchtigkeit sowie eine sehr gute Verschleißbeständigkeit aus. Den Verschleißwiderstand und die damit verbundene Langlebigkeit überprüfen wir regelmäßig an ausgewählten Referenzobjekten mit intensiver Frequentierung. Damit erhalten Sie höchste Sicherheit für Ihre zukünftigen Bauvorhaben.

Systemeigenschaften

- Dynamische Rissüberbrückung 0,1–0,3 mm (Klasse B 3.1 in Anlehnung an DIN EN 1062-7:2004-08) bei +12 °C
- Statische Rissüberbrückung 0,51 mm (Klasse A3 gemäß DIN EN 1062-7) bei –10 °C
- Gutes Verbundverhalten auf Betonuntergründen mit erhöhter Feuchtigkeit
- Geeignet bei rückseitiger Feuchteinwirkung
- Sehr gute Verschleißfestigkeit
- Auch ohne Deckversiegelung einsetzbar, z. B. bei Abstreuerung mit Durop oder Granitsplitt
- Alkalistabil
- Wasserdampfdurchlässig
- Brandverhalten Bfl-s1
- Radondicht gemäß IAF Messung (Radeberg)
- Geprüftes Oberflächenschutzsystem der Klasse OS 8 gemäß Tabelle A.7 der TR Instandhaltung 2020-05

Systemaufbau



- 1 — Grundierung: StoPox GH 502
- 2 — Abstreuerung: StoQuarz 0,3–0,8 mm
- 3 — Verschleißschicht: StoPox 590 EP
- 4 — Abstreuerung: StoQuarz 0,3–0,8 mm
- 5 — Versiegelung: StoPox DV 100



Lösungen für Zwischendecks

Risse zuverlässig und dauerhaft überbrücken

Aufgrund ihrer Bauweise unterliegen Zwischen-decks der Gefahr der Rissbildung. Wechselnde Temperaturen und dynamische Belastungen durch Fahrzeuge können zusätzlich Rissweitenänderungen verursachen. Unsere elastischen Oberflächenschutzsysteme überbrücken diese Risse zuverlässig und

verhindern so das Eindringen von Wasser und Schadstoffen in den Beton. Die Standsicherheit des Parkhauses wird dauerhaft gesichert. Nutzungsau-fall und Sanierungsaufwand reduzieren sich deutlich.

Bild rechts:
Marktgarage, Waiblingen, DE
StoCretec-
Kompetenzen: StoFloor Traffic Elastic TEP MultiTop, StoDesign Farbkonzept
Die Tiefgarage wurde mit KKS versehen.
Foto: Isabell Munck

Systemlösungen für Zwischendecks

System	StoFloor Traffic Elastic TEP MultiTop	StoFloor Traffic Elastic PM MultiBase	StoFloor Traffic Elastic EZ 500	StoFloor Traffic Elastic SC 300
Systembeschreibung	EP Parkhaussystem, Hybridtechnologie, rissüberbrückend, hoch verschleißfest	PUR Parkhaussystem, mit erhöhter Rissüberbrückung	PUR Parkhaussystem, Standard, erhöhte Rissüberbrückung	PUR Parkhaussystem, mit erhöhter Rissüberbrückung, mit maschinell verarbeitbarer Spritzfolie auf Basis UREA-Hybrid
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> • Rissüberbrückend • Sehr gute Verschleißfestigkeit • Geeignet bei rückseitiger Feuchteinwirkung • Schwerentflammbar • Radondicht gemäß IAF Messung (Radeberg) • Geprüftes Oberflächenschutzsystem der Klasse OS 11a und OS 11b gemäß Tabelle A.8 der TR Instandhaltung 2020-05 	<ul style="list-style-type: none"> • Rissüberbrückend • Sehr gute Verschleißfestigkeit • Schnellhärtend • Geeignet bei rückseitiger Feuchteinwirkung • Schwerentflammbar • UV- und farbtinstabil • Keine Abstreuerung und keine separate Kopfversiegelung notwendig • Geprüftes Oberflächenschutzsystem der Klasse OS 10 gemäß DAfStb-RL SIB:2001-10 	<ul style="list-style-type: none"> • Rissüberbrückend • Sehr gute Verschleißfestigkeit • Geeignet bei rückseitiger Feuchteinwirkung • Schwerentflammbar • Geprüftes Oberflächenschutzsystem der Klasse OS 11a, OS 11b und OS 14 gemäß Tabelle A.8 bzw. A.9 der TR Instandhaltung 2020-05 	<ul style="list-style-type: none"> • Rissüberbrückend • Sehr gute Verschleißfestigkeit • Geeignet bei rückseitiger Feuchteinwirkung • Schwerentflammbar • Geprüftes Oberflächenschutzsystem der Klasse OS 10 gemäß DAfStb-RL SIB:2001-10
Systemaufbau				
Grundierung	StoPox GH 530	StoPox GH 500 oder StoPox GH 532	StoPox GH 500 oder StoPox GH 532	StoPox GH 500
Abstreuerung	StoQuarz 0,3–0,8mm	StoQuarz 0,3–0,8mm	StoQuarz 0,3–0,8mm	StoQuarz 0,3–0,8mm
Dichtungsschicht (hwo)		StoPur PM MultiBase		StoPur SC 300
Verschleißschicht	StoPox TEP MultiTop	StoPur AC MultiCoat	StoPur EZ 500	StoPur AC 500 S
Abstreuerung	StoQuarz 0,3–0,8mm		StoQuarz 0,3–0,8mm	StoQuarz 0,6–1,2mm
Versiegelung	StoPox DV 100		StoPox DV 502 oder StoPur DV 508	StoPox DV 502

Highlight

StoFloor Traffic Elastic TEP MultiTop

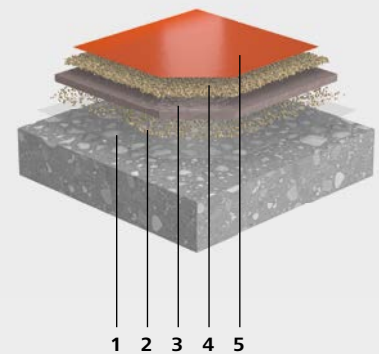
Mit seiner speziellen Rezeptur – einer Kombination aus Epoxid- und Polyurethanharz – vereint StoPox TEP MultiTop eine hohe Verschleißfestigkeit mit einer erhöhten dynamischen Rissüberbrückung. Somit eignet sich das System hervorragend für durch Rissbildung oder Rissweitenänderung gefährdete Parkdecks.

Im Vergleich zu PU-Systemen bietet StoPox TEP MultiTop einen entscheidenden Vorteil. Ist die Deckversiegelung nach langjähriger Befahrung abgerieben, bleibt die Einbindung des Abstreukorns intakt. Durch mechanische Belastung, Feuchtigkeit und UV-Licht ist, im Gegensatz zu vielen PU-Systemen, kein gravierender Abbau des EP/PU-Bindemittels zu beobachten. Die Erneuerung der Deckversiegelung kann die Lebensdauer des Beschichtungssystems mit nur geringem Aufwand verlängern. Zahlreiche Referenzen bestätigen die Dauerhaftigkeit des geprüften Systems. Nach zum Teil 20 Jahren täglicher Belastung sind die beschichteten Flächen weiterhin funktionsfähig.

Systemeigenschaften

- Dynamische Rissüberbrückung: Klasse B 3.2 gemäß DIN EN 1062-7 bei -20°C
- Sehr gute Verschleißfestigkeit
- Geeignet bei rückseitiger Feuchteeinwirkung
- Brandverhalten Cfl-s1
- Radondicht gemäß IAF Messung (Radeberg)
- Geprüftes Oberflächenschutzsystem der Klasse OS 11a und OS 11b gemäß Tabelle A.8 der TR Instandhaltung 2020-05
- Überarbeitung möglich, sofern Sandeinbindung noch gut ist

Systemaufbau



- 1 — Grundierung: StoPox GH 530
- 2 — Abstreuerung: StoQuarz 0,3–0,8 mm
- 3 — Verschleißschicht: StoPox TEP MultiTop
- 4 — Abstreuerung: StoQuarz 0,3–0,8 mm
- 5 — Versiegelung: StoPox DV 100

Lösungen für Freidecks

Enorm robust und zuverlässig rissüberbrückend

Bodenflächen von Freidecks unterliegen ebenfalls der Gefahr von Rissbildung und Rissweitenänderungen. Dynamische Belastungen durch Fahrzeuge in Kombination mit Witterungseinflüssen und Schadstoffen können den Stahlbeton in kurzer Zeit schädigen.

Hoch rissüberbrückende Oberflächenschutzsysteme mit sehr guter Verschleißfestigkeit erhalten die Bausubstanz und gewährleisten eine verlängerte instandsetzungsfreie Nutzungsdauer. Das sichert langfristig den Wert des Bauwerkes.

Bild rechts:
Parkhaus, Uniklinik, Ulm, DE
StoCretec-Kompetenz:
StoFloor Traffic Elastic PM MultiBase
Foto: Martin Duckek

Systemlösungen für Freidecks

System	StoFloor Traffic Elastic PM MultiBase	StoFloor Traffic Elastic EZ 500	StoFloor Traffic Elastic BA 2000	StoFloor Traffic Elastic SC 300
Systembeschreibung	PUR Parkhaussystem, mit erhöhter Rissüberbrückung	PUR Parkhaussystem, Standard, erhöhte Rissüberbrückung	PUR Spritzabdichtungssystem mit systemeigener Schutzschicht, rissüberbrückend	Parkhaussystem, mit erhöhter Rissüberbrückung, mit maschinell verarbeitbarer Spritzfolie auf Basis UREA-Hybrid
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> • Rissüberbrückend • Sehr hohe Verschleißfestigkeit • Geeignet bei rückseitiger Feuchteinwirkung • Schnellhärtend • Schwerentflammbar • UV- und farbstonstabil • Als Rissbandage verwendbar • Geprüftes Oberflächenschutzsystem der Klasse OS 10 gemäß DAfStb-RL SIB:2001-10 	<ul style="list-style-type: none"> • Rissüberbrückend • Sehr gute Verschleißfestigkeit • Geeignet bei rückseitiger Feuchteinwirkung • Schwerentflammbar • Geprüftes Oberflächenschutzsystem der Klasse OS 11a, OS 11b und OS 14 gemäß Tabelle A.8 bzw. A.9 der TR Instandhaltung 2020-05 	<ul style="list-style-type: none"> • Rissüberbrückend • Sehr gute Verschleißfestigkeit • Schwerentflammbar • Geprüftes Oberflächenschutzsystem der Klasse OS 10 gemäß DAfStb-RL SIB:2001-10 	<ul style="list-style-type: none"> • Rissüberbrückend • Sehr gute Verschleißfestigkeit • Geeignet bei rückseitiger Feuchteinwirkung • Schwerentflammbar • Geprüftes Oberflächenschutzsystem der Klasse OS 10 gemäß DAfStb-RL SIB:2001-10
Systemaufbau				
Grundierung	StoPox GH 500 oder StoPox GH 532	StoPox GH 500 oder StoPox GH 532	StoPox BV 100	StoPox GH 500 oder StoPox GH 531
Abstreuerung	StoQuarz 0,3–0,8mm	StoQuarz 0,3–0,8mm	StoQuarz 0,3–0,8mm	StoQuarz 0,3–0,8mm
Dichtungsschicht (hwO)	StoPur PM MultiBase	StoPur EZ 500	StoPur VS 70 + StoPur BA 2000	StoPur SC 300
Verschleißschicht	StoPur AC MultiCoat*	StoPur EZ 502 + StoQuarz	StoPox TEP MultiTop + StoQuarz	StoPur AC MultiCoat*
Abstreuerung		StoQuarz 0,3–0,8mm	StoQuarz 0,3–0,8mm	
Versiegelung		StoPox DV 502 oder StoPur DV 508	StoPox DV 100	

* Alternativ im OS 10.5 und OS 10.21 als abgestreuter Belag mit StoPur AC 500 S + Abstreuerung + Deckversiegelung möglich.

Highlight

StoFloor Traffic Elastic PM MultiBase

StoFloor Traffic Elastic PM MultiBase härtet schnell aus und ist wenige Stunden nach Applikation begehrbar. Das Ergebnis: Kurze Sperrzeiten und reduzierte Stillstandskosten.

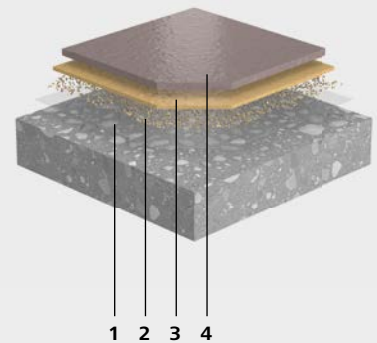
Zum Einsatz kommt das System auf Bodenflächen, die durch Temperatur- und Lastwechsel stark beansprucht werden. Die Abdichtungsmembran StoPur PM MultiBase verfügt über eine erhöhte dynamische Rissüberbrückung.

StoFloor Traffic Elastic PM MultiBase benötigt keine Quarzsandeinstreuung und zusätzliche Kopfversiegelung. Eine integrierte Spezial-Sieblinie gewährleistet die erforderliche Rauheit und Rutschhemmung der Verschleißschicht StoPur AC MultiCoat. Diese ist hoch abriebfest und verschleißbeständig. Im Parking Abrasion Test (PAT) überzeugte sie mit einer sehr geringen Abnutzung und erhielt die Verschleißklasse VK1. Bei der Prüfung in Anlehnung an die DIN EN 660-1:06-1999 betrug der Masseverlust 0,0 Gramm.

Systemeigenschaften

- Schnelhärtend
- Kurze Einbauzeiten
- Sehr hohe Verschleißfestigkeit
- Verschleißklasse VK1 (PAT)
- Keine Abstreuung nötig: 90 Prozent Einsparung von Sand
- Dynamische Rissüberbrückung: Klasse B 4.2 bei -20°C und Klasse IV_{T+V} gemäß ZTV-BEL-B 3
- Weichmacherfrei
- Geruchsneutral
- Keine Carbamatbildung
- Brandverhalten: Bfl-s1
- Geprüftes Oberflächenschutzsystem der Klasse OS 10 gemäß DAfStb-RL SIB:2001-10

Systemaufbau



- 1 — Grundierung: StoPox GH 500 oder StoPox GH 532
- 2 — Abstreuung: StoQuarz 0,3–0,8 mm
- 3 — Dichtungsschicht: StoPur PM MultiBase
- 4 — Verschleißschicht: StoPur AC MultiCoat



Lösungen für Einfahrtsbereiche und Rampen

Unermüdlich trotz hoher Schub- und Scherkräfte

Rampen erfahren deutlich höhere Belastungen und stärkeren Verschleiß als nicht geneigte Flächen. Das Anfahren und Abbremsen der Fahrzeuge verursacht starke Schub- und Scherkräfte. Beschichtungen für

Rampen müssen daher strengere Anforderungen an Verschleißbeständigkeit und mechanische Widerstandsfähigkeit erfüllen. Zusätzlich ist die Rutschfestigkeit bei Nässe zu berücksichtigen.

Bild rechts:
Rampen unterliegen strengen Anforderungen hinsichtlich Verschleißbeständigkeit und mechanischer Widerstandsfähigkeit.
Foto: Christian Müller/Adobe Stock

Systemlösungen für Einfahrtsbereiche und Rampen

System	StoFloor Traffic Elastic 590 EP	StoFloor Traffic DV 100	StoFloor Traffic RZ 500	StoFloor Traffic Elastic PM MultiBase
Systembeschreibung	EP Parkhaussystem, wasserdampfdurchlässig, rissüberbrückend	EP Parkhaussystem, rutschhemmend	PMMA Parkhaussystem, schnell aushärtend	PUR Parkhaussystem, mit erhöhter Rissüberbrückung
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> • Hohe Griffigkeit • Rissüberbrückend • Sehr gute Verschleißfestigkeit • Hohe Schichtdicke • Schwerentflammbar • Radondicht gemäß IAF Messung (Radeberg) • Keine Grundierung notwendig • Geprüftes Oberflächenschutzsystem der Klasse OS 8 gemäß Tabelle A.7 der TR Instandhaltung 2020-05 	<ul style="list-style-type: none"> • Hohe Griffigkeit • Gute Verschleißfestigkeit • Geeignet bei rückseitiger Feuchteinwirkung • Schwerentflammbar • Geprüftes Oberflächenschutzsystem der Klasse OS 8 gemäß Tabelle A.7 der TR Instandhaltung 2020-05 	<ul style="list-style-type: none"> • Hohe Griffigkeit • Sehr gute Verschleißfestigkeit • Schnell aushärtend • Ab 0° C verarbeitbar • Schwerentflammbar • Übereinstimmungszertifikat gemäß DIN V 18026, Oberflächenschutzsystem OS 8 	<ul style="list-style-type: none"> • Rissüberbrückend • Sehr gute Verschleißfestigkeit • Schnellhärtend • Geeignet bei rückseitiger Feuchteinwirkung • Schwerentflammbar • UV- und farbstonstabil • Keine Abstreuerung und keine separate Kopfversiegelung notwendig • Geprüftes Oberflächenschutzsystem der Klasse OS 10 gemäß DAfStb-RL SIB:2001-10
Systemaufbau				
Grundierung	StoPox GH 502 (optional)	StoPox GH 502	StoPma GH 500	StoPox GH 500 oder StoPox GH 532
Abstreuerung	StoQuarz 0,3–0,8 mm (optional)	StoQuarz 0,3–0,8 mm	StoQuarz 0,6–1,2 mm	StoQuarz 0,3–0,8 mm
Dichtungsschicht (hwo)				StoPur PM MultiBase
Verschleißschicht	StoPox 590 EP	StoPox GH 502 + StoQuarz	StoPma RZ 500 + StoQuarz	StoPur AC MultiCoat
Abstreuerung	Granitsplitt 0,5–1,0 mm	StoQuarz 0,6–1,2 mm	StoQuarz 0,3–0,8 mm	
Versiegelung	StoPox DV 100	StoPox DV 100	StoPma DV 500	



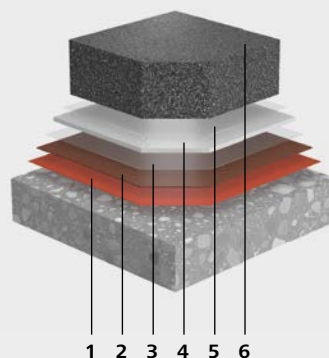
Abdichtung unter Gussasphalt

Das System StoWaterproof Traffic Liquid BA 2000 eignet sich als Abdichtung unter Gussasphalt gemäß DIN 18532-6. Als Alternative zur klassischen Schweißbahnabdichtung schützt es rissgefährdete Betontragwerke dauerhaft vor dem Eindringen von Wasser und Schadstoffen. Durch Spritzverarbeitung lässt sich das System schnell und effizient applizieren.

Die zweikomponentige Spritzfolie StoPur BA 2000 bildet eine naht- und fugenlose Membran. Ihre hohe Rissüberbrückungsfähigkeit gewährleistet auch bei Rissbewegungen unter dynamischen Lasten absolute Dichtheit. Für optimalen Schubverbund mit dem Gussasphalt sorgt die Verbindungsschicht StoPur VBS 2000.

StoWaterproof Traffic Liquid BA 2000 ist gemäß ZTV-ING Teil 7, Abschnitt 3 (ZTV-BEL-B Teil 3) geprüft. Zusätzlich ist das System bei der Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt) in der Liste der Qualitätsbewertung für Flüssigkunststoff für Fahrbahnbeläge auf Betonbrücken aufgeführt. StoPur BA 2000 ist außerdem Bestandteil des StoCretec OS 10 Systems StoFloor Traffic Elastic BA 2000. Durch freiwillige Fremdüberwachung bieten wir Ihnen konstant hohe Produktqualität und damit maximale Sicherheit.

Systemaufbau



- 1 — Grundierung: StoPox BV 100
- 2 — Ausgleichspachtelung
optional: StoPox BV 100 +
Sto Zuschlag KS
- 3 — Haftvermittler: StoPur VS 70
- 4 — Abdichtung: StoPur BA 2000
- 5 — Verbindungsschicht: StoPur
VBS 2000
- 6 — Gussasphalt



Lösungen für Gehflächen

Wirtschaftliche Schutzsysteme mit Gestaltungsspielraum

Gehflächen unterliegen im Vergleich zu Fahr- und Stellflächen geringeren mechanischen und thermischen Belastungen. Nässe und Schadstoffe werden jedoch ebenfalls eingeschleppt und beschleunigen die Schädigung des Betons. Zusätzlich sollen Gehflächen farbig gekennzeichnet sein, um die

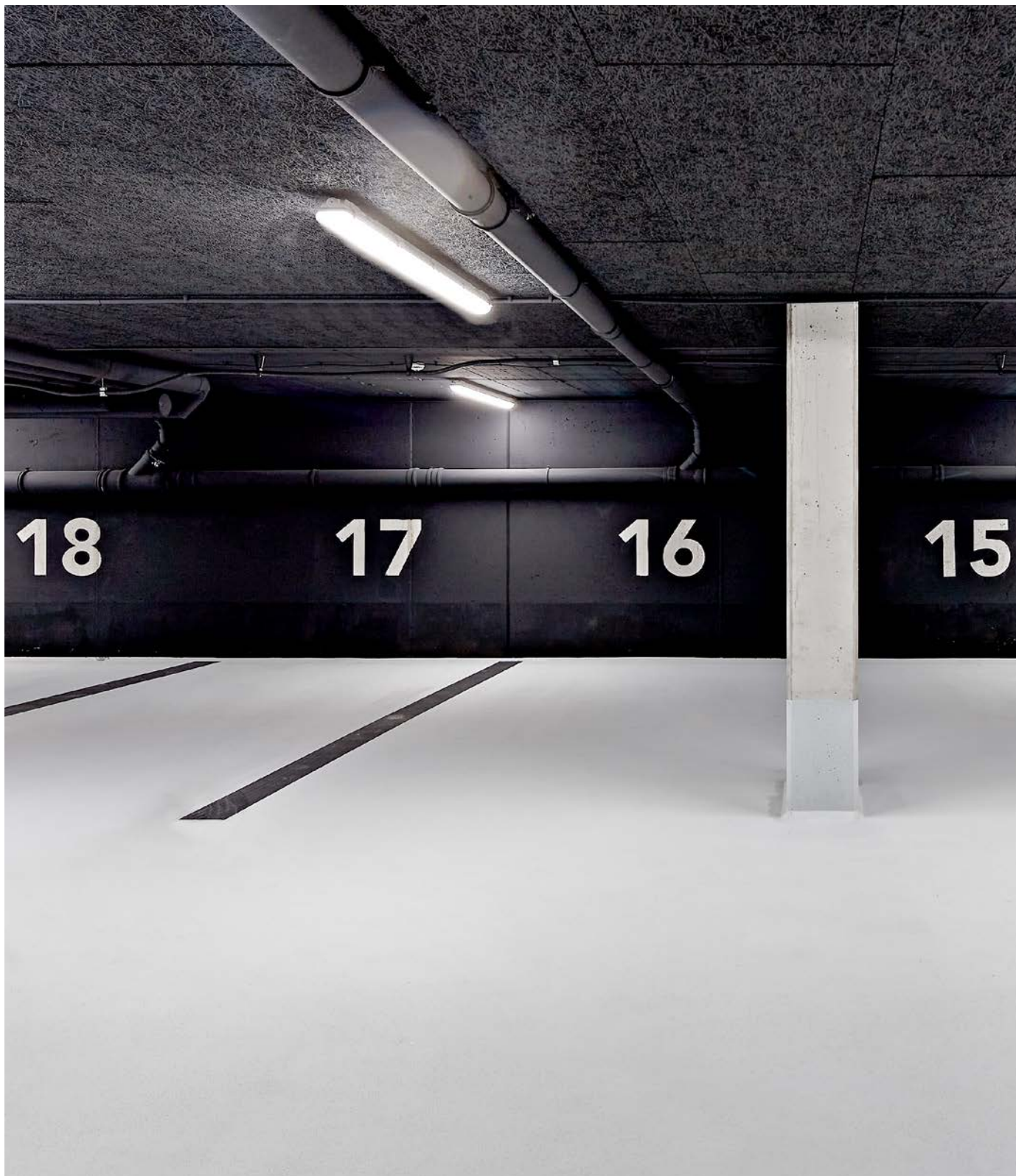
Benutzer zu leiten. Unser Portfolio bietet auch hierfür wirtschaftliche und hochwertige Lösungen mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten. Die Beschichtung von Treppenhäusern und Versorgungsräumen sind weitere Anwendungsbereiche.

Bild rechts:
Tiefgarage Deutzer Höfe, Köln, DE
StoCretec-Kompetenz:
StoFloor Traffic WL 100
Foto: Guido Erbring

Systemlösungen für Gehflächen, Treppenhäuser und Versorgungsräume

System	StoFloor Traffic BB OS	StoFloor Traffic DV 100	StoFloor Traffic WL 100
Systembeschreibung	EP Parkhaussystem, Standard	EP Parkhaussystem, rutschhemmend	EP Parkhaussystem, wässrig, wasserdampfdurchlässig
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> • Sehr gute Verschleißfestigkeit • Geeignet bei rückseitiger Feuchteinwirkung • Emissionsarm* • Schwerentflammbar • Tönbar nach RAL Farbtönen K 5, StoColor System, NCS und weitere • Geprüftes Oberflächenschutzsystem der Klasse OS 8 gemäß Tabelle A.7 der TR Instandhaltung 2020-05 	<ul style="list-style-type: none"> • Sehr gute Verschleißfestigkeit • Geeignet bei rückseitiger Feuchteinwirkung • Schwerentflammbar • Tönbar nach RAL Farbtönen K 5, StoColor System, NCS und weitere • Geprüftes Oberflächenschutzsystem der Klasse OS 8 gemäß Tabelle A.7 der TR Instandhaltung 2020-05 	<ul style="list-style-type: none"> • Sehr gute Wasserdampfdurchlässigkeit • Geeignet bei rückseitiger Feuchteinwirkung • Emissionsarm* • Benzylalkoholfrei • Schwerentflammbar • Tönbar nach RAL Farbtönen K 5, StoColor System, NCS und weitere
Systemaufbau			
Grundierung		StoPox GH 502	StoPox WL 100 oder StoPox WL 200
Oberflächenschutzschicht	StoPox GH 502 + StoQuarz oder StoPox GH 532 + StoQuarz	StoPox GH 502 + StoQuarz	
Abstreuerung	StoQuarz 0,3–0,8mm	StoQuarz 0,3–0,8mm	
Versiegelung	StoPox BB OS	StoPox DV 100	StoPox WL 100 (glänzend) oder StoPox WL 200 (matt)

* gemäß den Kriterien des Ausschusses zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten (AgBB)



Schutz vor Radon

Radon ist ein radioaktives Gas, das in der Natur nahe der Erdoberfläche vorkommt. Es kann über Risse, Kabel- und Rohrschächte oder durchlässige Bodenplatten in Gebäude eindringen und gilt als krebserregend (WHO). Da es farb-, geruchs- und geschmackslos ist, lässt sich nur schwer feststellen, ob ein Gebäude radonbelastet ist.

Wer über längere Zeit radonbelasteter Raumluft ausgesetzt ist, trägt ein erhöhtes Risiko, an Lungenkrebs zu erkranken. Daher fordert das Bundesamt für Strahlenschutz (BfS), in Gebieten mit erhöhter Radonkon-

zentration unter anderem Wohngebäude und Arbeitsplätze baulich zu schützen, um diese Gefahr zu senken.

Unsere Oberflächenschutzsysteme StoFloor Traffic Elastic TEP MultiTop und StoFloor Traffic Elastic 590 EP wurden vom IAF-Radioökologie Radeberg unter die Lupe genommen. Das Prüfinstitut bestätigte den Systemen ihre absolute Radondichtheit.

Rissbandage StoPox EZ 535

Rissüberbrückend, dauerhaft und nahezu unsichtbar

Parkdecks zählen zu den besonders stark durch Chloride beanspruchten Betonbauteilen. Deshalb fordern die einschlägigen Regelwerke zusätzliche Maßnahmen, um das Eindringen dieser Schadstoffe zu verhindern – neben erhöhten Anforderungen an die Betondeckung und die Betoneigenschaften. Hier haben sich starre Oberflächenschutzsysteme als robuste und wirtschaftliche Baulösung etabliert. Allerdings sind diese Beschichtungssysteme nicht rissüberbrückend, weshalb eine Instandsetzung von Rissen im Beton mit Rissfüllstoffen oder elastischen Rissbandagen erforderlich ist.

StoPox EZ 535 ermöglicht eine nahezu unsichtbare und enorm dauerhafte begleitende Rissbehandlung für befahrbare Oberflächenschutzsysteme. Bei der Prüfung der Rissüberbrückungsfähigkeit gemäß DIN EN 1062-7 erreichte die Bandage die höchste Rissüberbrückungsklasse B 4.2 bei -10°C . Im Driving Abrasion Test (DAT) waren nach 20.000 Überfahrten weder Verschleiß noch Beschädigungen nachweisbar. StoPox EZ 535 wurde die

Nutzungsklasse W3 (25 Jahre) bescheinigt. Die Abdichtung ist wasserdicht unter dynamischer Belastung und gewährleistet dauerhaften Verbund zum Untergrund – auch bei Temperaturwechselbeanspruchung mit Tausalzeinfluss.

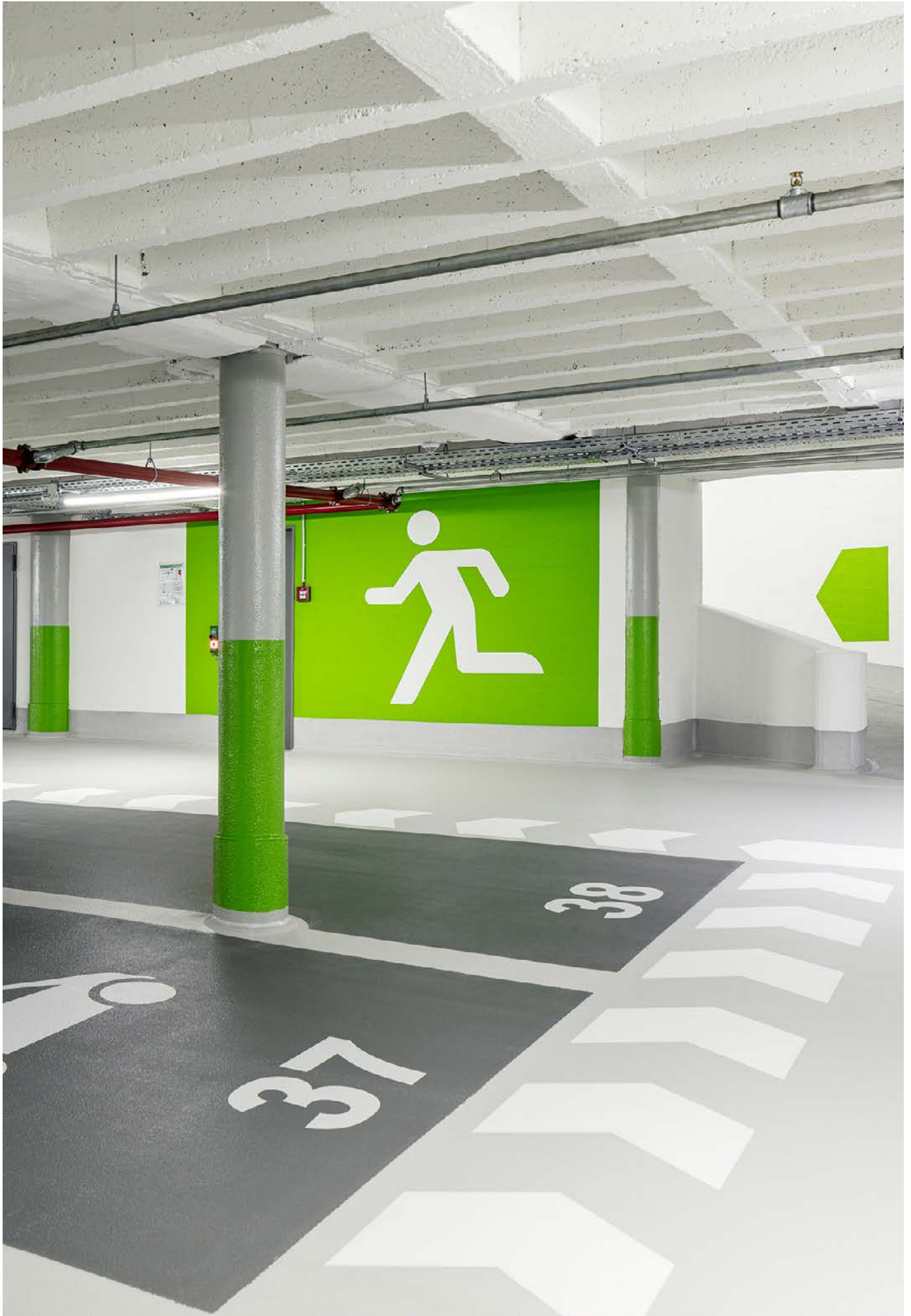
Systemeigenschaften

- Hohe Rissüberbrückungsfähigkeit: Klasse B 4.2 gemäß DIN EN 1062-7 bei -10°C
- Hoher Ermüdungswiderstand: 1000 Zyklen TR 008 (-10°C)
- Nutzungsklasse W3 (25 Jahre)
- Kein Verschleiß und keine Beschädigung im Driving Abrasion Test (DAT)
- Hohe mechanische Belastbarkeit
- Hohe Abreißfestigkeit nach Temperaturwechselbeanspruchung mit Tausalzeinfluss
- Wasserdicht bei dynamischer Belastung
- Übergangslose optische Angleichung an das Oberflächenschutzsystem

Bild rechts:
**Tiefgarage
Marquardt Bau,
Stuttgart, DE**
StoCretec-Kompetenzen: StoFloor Traffic Elastic 590 EP, StoFloor Traffic Elastic TEP MultiTop
Foto: Jürgen Pollak, Stuttgart



**Tiefgarage
Sparkasse,
Aachen, DE**
StoCretec-Kompetenzen: StoFloor Traffic Elastic 590 EP, StoFloor Traffic WL 100, StoPox EZ 535, StoConcrete Protect V
Foto: Guido Erbring





StoCretec-Oberflächen- schutzsysteme

StoCretec-Oberflächenschutzsysteme

Oberflächenschutz- system		StoCretec-System	Hauptprodukte*			
			Grundierung	Dichtungsschicht (hwo)	Verschleißschicht	Versiegelung
OS 8	OS 8.5	StoFloor Traffic WL 100	StoPox WG 100			StoPox WL 100
	OS 8.6	StoFloor Traffic BB OS	StoPox GH 502			StoPox BB OS
	OS 8.8	StoFloor Traffic DV 100	StoPox GH 502			StoPox DV 100
	OS 8.15	StoFloor Traffic Elastic 590 EP	StoPox GH 502		StoPox 590 EP	StoPox DV 100
	OS 8.16	StoFloor Traffic RZ 500	StoPma GH 500		StoPma RZ 500	StoPma DV 500
	OS 8.17	StoFloor Traffic DV 502	StoPox GH 500			StoPox DV 502
	OS 8.20	StoFloor Traffic BB OS	StoPox GH 532			StoPox BB OS
	OS 8.22	StoFloor Traffic DV 100	StoPox GH 532			StoPox DV 100
OS 10**	OS 10.2	StoFloor Traffic Elastic BA 2000	StoPox BV 100	StoPur VS 70 + StoPur BA 2000	StoPox TEP MultiTop	StoPox DV 100
	OS 10.4	StoFloor Traffic Elastic PM MultiBase	StoPox GH 500 oder StoPox GH 532	StoPur PM MultiBase	StoPur AC MultiCoat	
	OS 10.5	StoFloor Traffic Elastic PM MultiBase	StoPox GH 500 oder StoPox GH 532	StoPur PM MultiBase	StoPur AC 500 S	StoPox DV 502
	OS 10.21	StoFloor Traffic Elastic SC 300	StoPox GH 500	StoPur SC 300	StoPur AC 500 S	StoPox DV 502
	OS 10.22	StoFloor Traffic Elastic SC 300	StoPox GH 531	StoPur SC 300	StoPur AC MultiCoat	
OS 11a	OS 11a.5	StoFloor Traffic Elastic TEP MultiTop	StoPox GH 530	StoPox TEP MultiTop	StoPox TEP MultiTop	StoPox DV 100
	OS 11a.20	StoFloor Traffic Elastic EZ 500	StoPox GH 532	StoPur EZ 500	StoPur EZ 502	StoPox DV 502 oder StoPur DV 508
OS 11b	OS 11b.5	StoFloor Traffic Elastic TEP MultiTop	StoPox GH 530	StoPox TEP MultiTop		StoPox DV 100
	OS 11b.20	StoFloor Traffic Elastic EZ 500	StoPox GH 500 oder StoPox GH 532	StoPur EZ 500		StoPox DV 502 oder StoPur DV 508
OS 14	OS 14.1	StoFloor Traffic Elastic EZ 500	StoPox GH 532	StoPur EZ 500	StoPur EZ 502	StoPox DV 502 oder StoPur DV 508

* Alle verfügbaren Systembestandteile finden Sie unter www.stocretec.de. Die konkreten technischen Vorgaben und Angaben zu den Produkten, die Beschichtungsaufbauten sowie die korrekte Verarbeitung entnehmen Sie bitte den Technischen Merkblättern. ** Bei OS 10 Systemaufbauten können oberflächige Anrisse nicht ausgeschlossen werden.

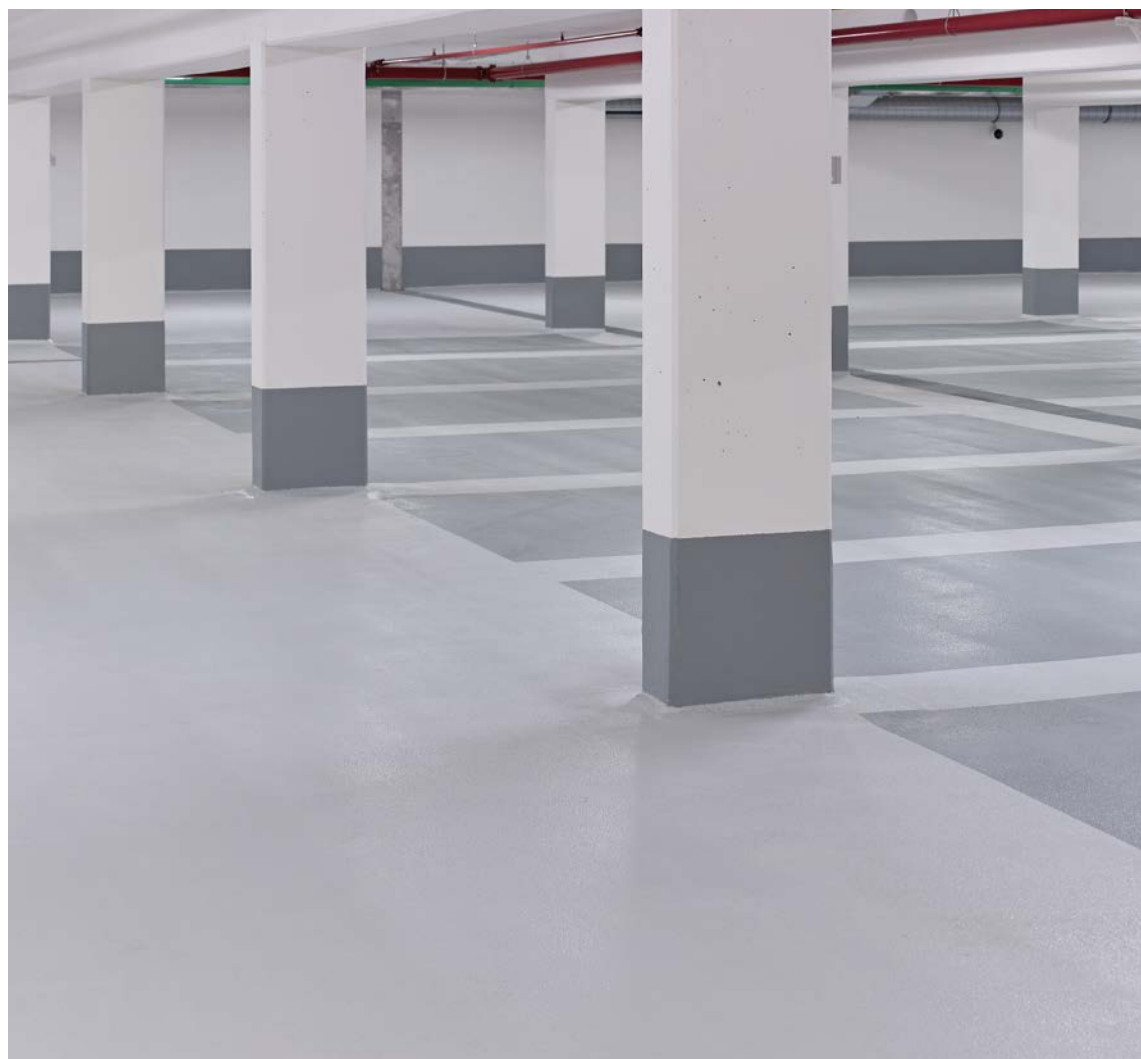
Zulassung	Rissüberbrückungsklasse
Entspricht EN 1504-2 unter Berücksichtigung der DIN V 18026	–
Erfüllt alle Leistungsmerkmale eines OS 8 gemäß Tabelle A.7 der TR Instandhaltung 2020-05	–
Erfüllt alle Leistungsmerkmale eines OS 8 gemäß Tabelle A.7 der TR Instandhaltung 2020-05	–
Erfüllt alle Leistungsmerkmale eines OS 8 gemäß Tabelle A.7 der TR Instandhaltung 2020-05	<ul style="list-style-type: none"> • Statische Rissüberbrückung bei –10 °C: 0,51 mm (Klasse A3 gemäß DIN EN 1062-7) • Dynamische Rissüberbrückung bei +12 °C: 0,1–0,3 mm (Klasse B 3.1 in Anlehnung an DIN EN 1062-7:2004-08)
Entspricht EN 1504-2 unter Berücksichtigung der DIN V 18026	–
Entspricht EN 1504-2 unter Berücksichtigung der DIN V 18026	–
Erfüllt alle Leistungsmerkmale eines OS 8 gemäß Tabelle A.7 der TR Instandhaltung 2020-05	–
Erfüllt alle Leistungsmerkmale eines OS 8 gemäß Tabelle A.7 der TR Instandhaltung 2020-05	–
<ul style="list-style-type: none"> • Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) gemäß MVV TB, Teil C, lfd. Nr. 3.12 • OS 10 gemäß DAfStb-Richtlinie Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen, Ausgabe 2001-10 	Dynamische Rissüberbrückung bei –20 °C: 0,45 mm (Klasse IV _{T+V} gemäß ZTV-BEL B 3)
<ul style="list-style-type: none"> • Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) gemäß MVV TB, Teil C, lfd. Nr. 3.12 • OS 10 gemäß DAfStb-Richtlinie Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen, Ausgabe 2001-10 	<ul style="list-style-type: none"> • Dynamische Rissüberbrückung bei –20 °C: 0,45 mm (Klasse IV_{T+V} gemäß ZTV-BEL B 3) • Dynamische Rissüberbrückung bei –20 °C: 0,55 mm (Klasse B 4.2 gemäß DIN EN 1062-7)
<ul style="list-style-type: none"> • Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) gemäß MVV TB, Teil C, lfd. Nr. 3.12 • OS 10 gemäß DAfStb-Richtlinie Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen, Ausgabe 2001-10 	<ul style="list-style-type: none"> • Dynamische Rissüberbrückung bei –20 °C: 0,45 mm (Klasse IV_{T+V} gemäß ZTV-BEL B 3) • Dynamische Rissüberbrückung bei –20 °C: 0,55 mm (Klasse B 4.2 gemäß DIN EN 1062-7)
<ul style="list-style-type: none"> • Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) gemäß MVV TB, Teil C, lfd. Nr. 3.12 • OS 10 gemäß DAfStb-Richtlinie Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen, Ausgabe 2001-10 	Dynamische Rissüberbrückung bei –20 °C: 0,45 mm (Klasse IV _{T+V} gemäß ZTV-BEL B 3)
<ul style="list-style-type: none"> • Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) gemäß MVV TB, Teil C, lfd. Nr. 3.12 • OS 10 gemäß DAfStb-Richtlinie Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen, Ausgabe 2001-10 	Dynamische Rissüberbrückung bei –20 °C: 0,45 mm (Klasse IV _{T+V} gemäß ZTV-BEL B 3)
Erfüllt alle Leistungsmerkmale eines OS 11a gemäß Tabelle A.8 der TR Instandhaltung 2020-05	Dynamische Rissüberbrückung bei –20 °C: Klasse B 3.2 gemäß DIN EN 1062-7
Erfüllt alle Leistungsmerkmale eines OS 11a gemäß Tabelle A.8 der TR Instandhaltung 2020-05	Dynamische Rissüberbrückung bei –20 °C: Klasse B 3.2 gemäß DIN EN 1062-7
Erfüllt alle Leistungsmerkmale eines OS 11b gemäß Tabelle A.8 der TR Instandhaltung 2020-05	Dynamische Rissüberbrückung bei –20 °C: Klasse B 3.2 gemäß DIN EN 1062-7
Erfüllt alle Leistungsmerkmale eines OS 11b gemäß Tabelle A.8 der TR Instandhaltung 2020-05	Dynamische Rissüberbrückung bei –20 °C: Klasse B 3.2 gemäß DIN EN 1062-7
Erfüllt alle Leistungsmerkmale eines OS 14 gemäß Tabelle A.9 der TR Instandhaltung 2020-05	Dynamische Rissüberbrückung bei –20 °C: 0,55 mm (Klasse B 4.2 gemäß DIN EN 1062-7)

Betoninstandsetzung und Betonschutz

Zuverlässige und leistungsstarke Lösungen

Witterungseinflüsse, Schadstoffe und mechanische Belastungen können an Bauwerken aus Stahlbeton enorme Schäden verursachen. Um Funktion und Erscheinungsbild der Bauwerke wieder herzustellen und dauerhaft zu sichern, sind leistungsstarke Lösungen gefragt. Sie zeichnen sich durch hohe Wirtschaftlichkeit bei größtmöglicher Sicherheit aus und werden den technischen Anforderungen der gültigen Regelwerke gerecht. Unsere Produkte und

Systeme für die Betoninstandsetzung von Parkbauten besitzen eine CE-Kennzeichnung gemäß EN 1504. Eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung liegt für die Systeme der Tragwerksverstärkung vor.



**Tiefgarage Platz
d'Agen, Dinslaken,
DE**

StoCretec-

Kompetenzen:

StoConcrete Repair

Prime TS 100,

StoConcrete Protect V,

StoFloor Traffic DV 100

Foto: Guido Erbring

Traglasterhöhung mit Kohlefaserlamellen

Nachhaltig, sicher und ästhetisch

Die Tragwerksverstärkung mit CFK Lamellen (CFK = carbonfaserverstärkter Kunststoff) ist eine bewährte Alternative zu anderen Verfahren wie eine zusätzliche Ortbetonschicht, Spritzbeton mit ergänzender Bewehrung oder Stahlträger.

Unsere Verstärkungssysteme erhöhen die Zugfestigkeit tragender Bauteile. Konstruktionsmaße und Gewicht der Bauteile werden nur unwesentlich

verändert. Die Verstärkungselemente sind unauffällig und nahezu vollständig kaschierbar. Ver- und Entsorgungsleitungen können während des Einbaus meist an Ort und Stelle bleiben. Produkteignung und Qualität wurden durch allgemeine bauaufsichtliche Zulassungen/allgemeine Bauartgenehmigungen gemäß DAfStb-Richtlinie „Verstärken von Betonbauteilen mit geklebter Bewehrung: 2012-03“ und regelmäßige Fremdüberwachung bestätigt.

System StoConcrete Carbon Plate

Systembeschreibung	CFK Verstärkungssystem, geklebt
Anwendung	<ul style="list-style-type: none">• Statische Verstärkung von Betontragwerken mit geklebter Bewehrung• Im Schlitz oder oberflächlich geklebt einsetzbar
Systemvorteile	<ul style="list-style-type: none">• Hohe Zugfestigkeit bei geringem Eigengewicht• Keine Korrosion• Beständig gegen chemische und atmosphärische Belastungen• Optische Integration in das Bauwerk• Vernachlässigbarer logistischer Aufwand (Lieferung als Rolle)• Flexible Anpassung durch Zuschnitt vor Ort• Geringe Nutzungsausfälle durch schnelle und raumsparende Verarbeitung• Bei laufendem Betrieb verarbeitbar• Keine Demontage von Installationen notwendig• Hohe Wirtschaftlichkeit des Gesamtsystems
Systembestandteile	
Haftbrücke	StoPox KSH thix
Instandsetzungsmörtel	StoPox Mörtel standfest
Reinigungsmittel	StoCryl VV
Kleber	StoPox SK 41
Verstärkungselement	Sto SGP CFK Lamelle



**Parkhaus West,
Überlingen, DE**
StoCretec-
Kompetenzen:
StoConcrete Carbon
Plate, StoConcrete
Screed Classic TG
Foto: StoCretec GmbH

Betonersatz der Beanspruchbarkeitsklasse M3

Statisch mitwirkende Systemlösungen

Für die standsicherheitsrelevante Instandsetzung von Betonbauteilen mit statisch mitwirkendem Betonersatz bieten wir ein ganzheitliches Lösungskonzept. Dieses beinhaltet je nach Objekt, Bauteil, Lage der Auftragsfläche und örtlichen Gegebenheiten angepasste Instandsetzungssysteme.

Die Systeme erhöhen den Feuerwiderstand und stellen die Passivität des Bewehrungsstahls wieder her. Eine engmaschige Qualitätskontrolle aus Eigen- und Fremdüberwachung sichert die kontinuierlich hohe Produktqualität.

Bild rechts:
Tiefgarage Gumbala, Gummersbach, DE
StoCretec-Kompetenzen:
StoConcrete Screed Classic TG, StoFloor Industry EH 200, StoFloor Traffic WL 100
Foto: StoCretec GmbH

Statisch mitwirkende Instandsetzungssysteme

System	StoConcrete Repair Prime TS 100	StoConcrete Repair Prime TG 203	StoConcrete Screed Classic TG
Systembeschreibung	CEM Instandsetzungssystem, kunststoffmodifiziert, Trockenspritzverfahren, statisch mitwirkend	CEM Instandsetzungssystem, kunststoffmodifiziert, manuell oder Nassspritzverfahren, statisch mitwirkend	CEM Instandsetzungssystem, kunststoffmodifiziert, manuell, zweikomponentig, statisch mitwirkend
Anwendung	<ul style="list-style-type: none"> • Verstärkung von Betontragwerken • Erhöhung der Betonüberdeckung auch unter CFK Lamellen • Erhöhung des Feuerwiderstandes • Für Instandsetzungsprinzip kathodischer Korrosionsschutz geeignet • Wiederherstellung der Passivität von Bewehrungsstahl 	<ul style="list-style-type: none"> • Lokal, flächig und Kantenreprofilierung • Erhöhung der Betonüberdeckung auch unter CFK Lamellen • Erhöhung des Feuerwiderstandes • Für Instandsetzungsprinzip kathodischer Korrosionsschutz geeignet • Wiederherstellung der Passivität von Bewehrungsstahl • Einsatz in LAU-Anlagen und Tankstellen 	<ul style="list-style-type: none"> • Betonersatz im Betonierverfahren • Lokal, flächig • Erhöhung der Betonüberdeckung auch unter CFK Lamellen • Für Instandsetzungsprinzip kathodischer Korrosionsschutz geeignet • Wiederherstellung der Passivität von Bewehrungsstahl
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> • Große Schichtdicke in einem Arbeitsgang • Applikation auch unter dynamischer Belastung • Flexible Arbeitsunterbrechung und lange Förderstrecken • Hohe Feuerwiderstandsfähigkeit • Dauerhaft elektrisch leitfähig (KKS) 	<ul style="list-style-type: none"> • Sehr gute Modellierbarkeit des Frischmörtels • Gute Verarbeitung über Kopf • Applikation auch unter dynamischer Belastung • Hohe Druckfestigkeit • Hohe Feuerwiderstandsfähigkeit • Feinspachtel im System verfügbar • Korrosionsschutz im System verfügbar • Dauerhaft elektrisch leitfähig (KKS) • Geringes Endkriechmaß 	<ul style="list-style-type: none"> • Dauerhaft elektrisch leitfähig (KKS) • Zweikomponentig
Verarbeitung	Trockenspritzverfahren	Manuell, Nassspritzverfahren	Manuell
Systemaufbau			
Haftbrücke		StoCrete TH 200	StoCrete TH 110
Betonersatz	StoCrete TS 100	StoCrete TG 203	StoCrete TG 114 oder StoCrete TG 118
Feinspachtel	StoCrete TF 200 oder StoCrete TF 204	StoCrete TF 200 oder StoCrete TF 204	

Highlight

StoConcrete Repair Prime TS 100

Mit StoConcrete Repair Prime TS 100 werden Betonbauwerke instandgesetzt und deren Tragfähigkeit wieder hergestellt. Der polymermodifizierte Trockenspritzmörtel eignet sich zur flächigen Erhöhung der Betondeckung und zur lokalen Reprofilierung. Seine Verarbeitung und Aushärtung funktionieren auch unter dynamischer Belastung störungsfrei.

Die für den Mörtel StoCrete TS 100 verwendeten Polymere sorgen für sehr gute Frost-Tausalzbeständigkeit sowie hohen Chlorideindring- und Karbonatisierungswiderstand.

Die Verarbeitung von StoCrete TS 100 im Trockenspritzverfahren sorgt für hohe Flexibilität bei der Arbeitseinteilung. Die optimierte Mörtelrezeptur ermöglicht lange Förderstrecken sowie die Überwindung großer Höhen von der Materialübergabe bis zum Verarbeitungsort. Der Mörtel ist im Silo erhältlich.

Systemeigenschaften

- Entspricht Klasse R4 gemäß EN 1504-3
- Applikation auch unter dynamischer Belastung
- Verarbeitung im Trockenspritzverfahren
- Hohe Feuerwiderstandsfähigkeit: Brandprüfungen gemäß ETK-, Hydrocarbon- und EBA-Kennlinie
- Baustoffklasse: A1
- Dauerhaft elektrisch leitfähig (KKS)
- Geringes Endkriechmaß
- Hoher Karbonatisierungswiderstand
- Geringe kapillare Wasseraufnahme
- Gute Temperaturwechselverträglichkeit

Systemaufbau



- 1 — Korrosionsschutz: StoCrete TK (optional)
2 — Instandsetzungsmörtel: StoCrete TS 100



Substanzerhalt durch kathodischen Korrosionsschutz

Eine wirtschaftliche Alternative zur Instandsetzung

Der kathodische Korrosionsschutz (KKS) kann eine wirtschaftliche Alternative zur konventionellen Instandsetzung sein. Er verhindert eine Weiterentwicklung der Lochfraßkorrosion bzw. Makroelementkorrosion und verlängert so die Nutzungsdauer eines Bauwerkes. Das Prinzip des KKS beruht auf der Unterbindung der anodischen Teilreaktion, das heißt der Eisenauflösung. Dabei wird ein dem Korrosionsstrom entgegengesetzt gerichteter Gleichstrom angelegt. Am Beton ist dazu dauerhaft eine Anode anzukoppeln. Die Korrosionsrate des Bewehrungsstahls reduziert sich nahezu auf Null. Der Ist-Zustand der Bewehrung bleibt erhalten.

Die Anode wird in spezielle Instandsetzungsmörtel eingebettet. Deren Besonderheit: Ist die Ausgleichsfeuchte im Mörtel erreicht, verbleibt dennoch ausreichend Feuchtigkeit für die erforderliche

Ionenwanderung. Grund ist die ausgewogene Porenradialverteilung im Mörtel. Gleichzeitig erfüllen die Mörtel die Anforderungen an die Dauerhaftigkeit sowie den Verbund zum Bestandsbeton.

Vorteile von KKS

- Verhindert Stahlkorrosion
- Schützt die Bausubstanz dauerhaft
- Hohe Wirtschaftlichkeit
- Relativ kurze Bauzeit
- Sanierung bei laufendem Betrieb möglich
- Nur geringe Eingriffe in die bestehende Konstruktion notwendig
- Reduziert Beeinträchtigungen durch Lärm, Erschütterung oder Strahlwasser
- Monitoring der Bauwerkssubstanz

Bild rechts:
**Marktgarage,
Waiblingen, DE**
StoCretec-
Kompetenzen: StoFloor
Traffic Elastic TEP
MultiTop, StoDesign
Farbkonzept
Die Tiefgarage wurde
mit KKS versehen.
Foto: Isabell Munk

Systeme für Instandsetzung und Anodeneinbettung

System	StoConcrete Screed Classic TG	StoConcrete Repair Prime TG 203	StoConcrete Repair Prime TS 100
Systembeschreibung	CEM Instandsetzungssystem, kunststoffmodifiziert, manuell, zweikomponentig, statisch mitwirkend	CEM Instandsetzungssystem, kunststoffmodifiziert, manuell oder Nassspritzverfahren, statisch mitwirkend	CEM Instandsetzungssystem, kunststoffmodifiziert, Trockenspritzverfahren, statisch mitwirkend
Lage der Auftragsfläche	Waagrecht, schwach geneigt	Beliebig	Vertikal, über Kopf
Verarbeitung	Manuell	Manuell, Nassspritzverfahren	Trockenspritzverfahren
R-Klasse gemäß EN 1504-3	R4	R4	R4
Baustoffklasse gemäß EN 13501-1	A2 _s -s1	A2-s1,d0	A1
Feuerwiderstand (ETK) gemäß DIN 4102-2 bzw. DIN EN 1365-2		F90, REI 90	F90
Systemaufbau			
Haftbrücke	StoCrete TH 110	StoCrete TH 200	
Betonersatz	StoCrete TG 114 oder StoCrete TG 118	StoCrete TG 203	StoCrete TS 100

Highlight

StoConcrete Repair Prime TG 203

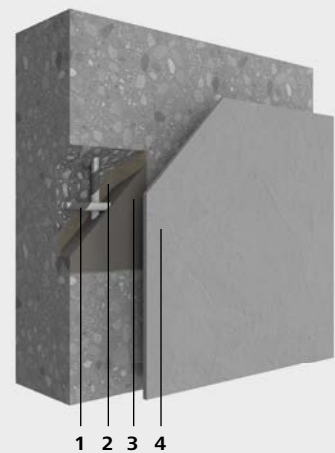
Mit dem Instandsetzungssystem StoConcrete Repair Prime TG 203 lassen sich die Tragfähigkeit sowie der Feuerwiderstand von Tiefgaragen zuverlässig wieder herstellen. Der statisch mitwirkende Mörtel StoCrete TG 203 entspricht der Klasse R4 gemäß EN 1504, Teil 3 und ist gemäß EN 13501-1 in die Baustoffklasse A2-s1,d0 eingestuft. Zusätzlich liegt ein Nachweis für die Feuerwiderstandsfähigkeit von 90 Minuten vor.

Für das Instandsetzungsprinzip kathodischer Korrosionsschutz verfügt der Betonersatz StoCrete TG 203 über einen Eignungsnachweis als Anodeneinbettungsmörtel. Ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis bescheinigt ihm zudem die Tauglichkeit für LAU-Anlagen. StoCrete TG 203 ist sowohl vertikal als auch über Kopf hervorragend verarbeitbar, partiell genauso wie großflächig. Seine hohe Leistungsfähigkeit und Dauerhaftigkeit hat er bereits an unzähligen Bauwerken bewiesen.

Systemeigenschaften

- Entspricht Klasse R4 gemäß EN 1504-3
- Applikation auch unter dynamischer Belastung
- Verarbeitung manuell und im Nassspritzverfahren
- Hohe Feuerwiderstandsfähigkeit
- Hohe Druckfestigkeit
- Dauerhaft elektrisch leitfähig (KKS)
- Geringe kapillare Wasseraufnahme
- Gute Temperaturwechselverträglichkeit

Systemaufbau



- 1 — Korrosionsschutz: StoCrete TK (optional)
- 2 — Haftbrücke: StoCrete TH 200
- 3 — Instandsetzungsmörtel: StoCrete TG 203
- 4 — Feinspachtel: StoCrete TF 200 oder StoCrete TF 204



StoCrete FB: Oberflächenschutz und Abdichtung

Fundamente unter Pflasterbelägen schützen

Parkdecks mit Pflasterbelägen haben keine direkt befahrenen Stahlbetonbauteile. Jedoch werden Streifen- oder Einzelfundamente sowie Sockel von Stützen und Wänden sehr stark durch Wasser und Tausalze beaufschlagt. Zum Schutz dieser Bauteile eignen sich OS 5b Systeme, welche die Anforderungen an eine Abdichtung gemäß DIN 18533 erfüllen.

Das Beschichtungssystem StoConcrete Protect Elastic FB dichtet überschüttete Bauteile unter Pflasterbelägen dauerhaft ab. Gleichzeitig schützt es die Bausubstanz im Sprüh- und Spritzbereich vor mit Chloriden belastetem Wasser und verhindert so Schäden durch Korrosion des Bewehrungsstahls. Außerdem kann StoCrete FB als Abdichtung von Wannen unter Doppelparkern eingesetzt werden.

Systemeigenschaften

- Abdichtung gemäß DIN 18533 und DIN 18535 als mineralische Dichtungsschlämme
- Hohe Dichtheit gegenüber drückendem Wasser
- Ausgezeichnete statische und dynamische Rissüberbrückungsfähigkeit
- Beständig gegen Witterung und Alterung
- Hoher Widerstand gegen das Eindringen von Chloriden und Kohlendioxid
- Gute Wasserdampf-Diffusionsfähigkeit
- Bewährte Materialtechnologie



Bild links:
StoConcrete Protect Elastic FB dichtet überschüttete Bauteile unter Pflasterbelägen ab und schützt im Sprüh- und Spritzbereich die Bausubstanz.
Foto: StoCretec GmbH

Bild rechts:
Tiefgarage Quartier von Wydenbrück, Paderborn, DE
StoCretec-Kompetenzen:
StoFloor Traffic Elastic 590 EP, StoConcrete Protect Elastic FB für Doppelparker, StoConcrete Protect V
Foto: Photomax, Dietmar Flach



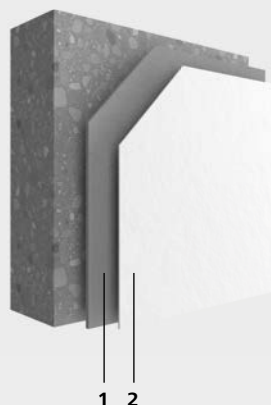
Anti-Graffiti-System

Das System StoConcrete Protect Prime TU 100 ist im Verzeichnis der geprüften Anti-Graffiti-Systeme (AGS) der Bundesanstalt für Straßenwesen gelistet. Es kann als Graffiti-Schutzbeschichtung in Parkhäusern und Tiefgaragen oder beispielsweise für Wohn- und Verwaltungsbauten eingesetzt werden. Im Ingenieurbau findet StoConcrete Protect Prime TU 100 als Beschichtungssystem für Tunnelinnenschalen Anwendung. Das System überzeugt durch seine geringe Verschmutzungsneigung und seine hervorragende Reinigungsfähigkeit.

Systemeigenschaften

- Sehr geringe Verschmutzungsneigung
- Sehr gute Reinigungsfähigkeit auch ohne Reinigungsmittel
- Hohe mechanische Widerstandsfähigkeit
- Hohe Beständigkeit gegenüber Alkalien, Kohlenwasserstoffen und Ottokraftstoffen

Systemaufbau



- 1 — Feinspachtel: StoCrete TF 204
2 — Beschichtung: StoPox TU 100, optional StoPur WV 60

Funktionalität trifft Design

Farbgestaltung für den Parkraum

StoDesign entwickelt Farb- und Materialkonzepte für Fassaden und Innenräume – vom Einzelgebäude bis zur gesamten Stadtbildgestaltung. Eine gründliche Analyse der gegebenen Architektur, der Nutzung und Funktion des Gebäudes fließen ebenso in die planerische Betrachtung ein wie das städtebauliche Umfeld und regionale Kontexte. Technische und gestalterische Varianten werden entwickelt und geprüft, Farbtöne, Oberflächen und Materialien definiert.

Farbgestaltung durch StoDesign dient im Parkhaus der Orientierung und schafft eine einladende Atmosphäre. Bodenflächen und raumbildende Bauteile wie z. B. Stützen, Öffnungen und Türen werden farblich voneinander differenziert. Das gewährleistet Sicherheit für Autofahrer und Fußgänger – der wesentliche Faktor bei der Erarbeitung eines Gestaltungskonzeptes.

Mehr Infos zu
StoDesign finden
Sie hier:

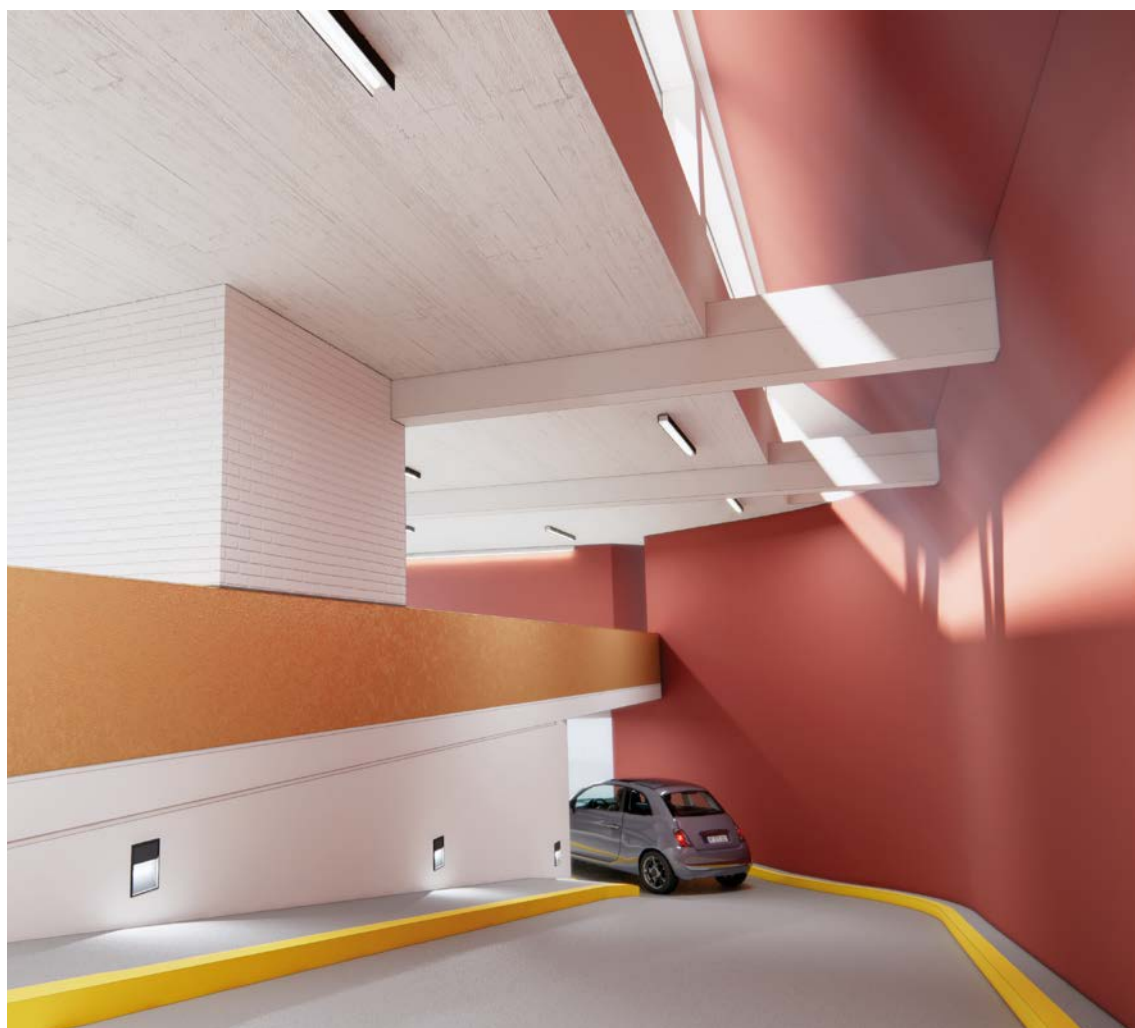
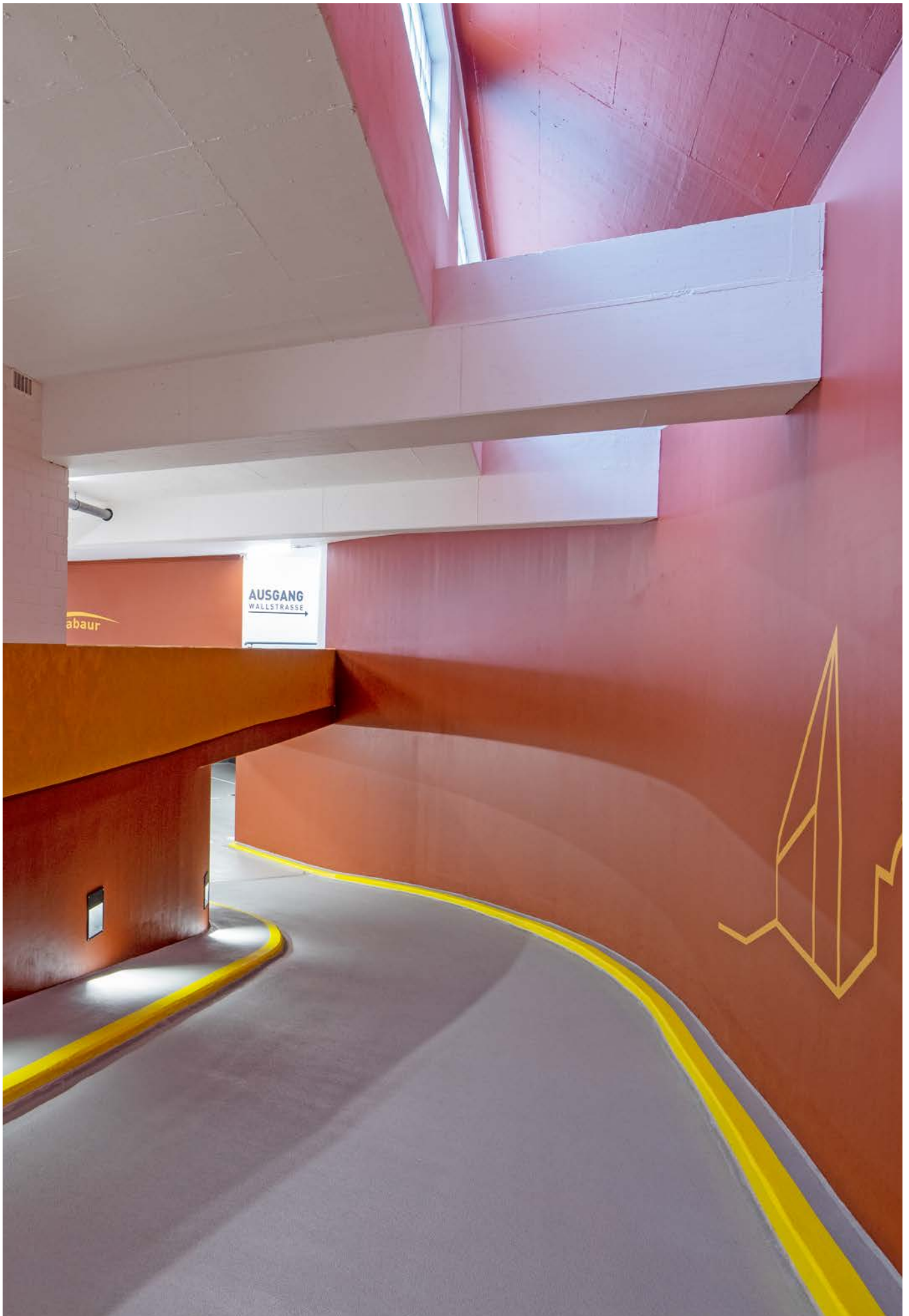


Bild links:
**Parkhaus Nord,
Montabaur, DE**
Farbkonzept:
StoDesign Innenraum,
Stühlingen
Rendering: StoDesign
Innenraum

Bild rechts:
**Parkhaus Nord,
Montabaur, DE**
StoCretec-Kompetenz:
StoFloor Traffic Elastic
590 EP
Foto: Axel Stephan



Hauptsitz StoCretec	Vertriebsregionen Deutschland		
StoCretec GmbH Gutenbergstraße 6 65830 Kriftel Deutschland	Sto SE & Co. KGaA Vertriebsregion Baden-Württemberg August-Fischbach-Straße 4 78166 Donaueschingen Telefon +49 771 804-0 vr.bw.de@sto.com	Sto SE & Co. KGaA Vertriebsregion Rhein-Main Gutenbergstraße 6 65830 Kriftel Telefon +49 6192 401-411 vr.rheinmain.de@sto.com	Sto SE & Co. KGaA Vertriebsregion Ost Ullsteinstraße 98–106 12109 Berlin-Tempelhof Telefon +49 30 707937-100 vr.ost.de@sto.com
Zentrale Telefon +49 6192 401-0			
Technisches InfoCenter Telefon +49 6192 401-104 stocretec@sto.com www.stocretec.de		Sto SE & Co. KGaA Vertriebsregion Nord-West Am Knick 22–26 22113 Oststeinbek Telefon +49 40 713747-100 vr.nord-west.de@sto.com	Sto SE & Co. KGaA Vertriebsregion Bayern Magazinstraße 83 90763 Fürth Telefon +49 911 76201-21 vr.bayern.de@sto.com



Der Lieferservice für die StoCretec GmbH erfolgt durch die Sto SE & Co. KGaA.
Die komplette Übersicht der rund 90 Sto-VerkaufsCenter finden Sie auf www.sto.de.

Hauptsitz Sto	Tochtergesellschaften der Sto SE & Co. KGaA in der DACH-Region		
Sto SE & Co. KGaA Ehrenbachstraße 1 79780 Stühlingen Deutschland Telefon +49 7744 57-0	Österreich Sto Ges.m.b.H. Richtstraße 47 9500 Villach Telefon +43 4242 33133 info.at@sto.com www.sto.at	Schweiz Sto AG Südstrasse 14 8172 Niederglatt Telefon +41 44 851 53 53 sto.ch@sto.com www.stoag.ch	Informationen über internationale Vertriebspartner erhalten Sie unter: Telefon +49 7744 57-1131
Infoservice Telefon +49 7744 57-1010 infoservice@sto.com www.sto.de			

